



Leitfaden für Erwachsene mit Merkelzellkarzinom (MCC)

Diese Broschüre richtet sich an Patient:innen,
denen ZYNYZ® zur Behandlung verordnet wurde.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Warum Sie diese Broschüre erhalten haben	4
Was Sie über das Merkelzellkarzinom (MCC) wissen sollten	5
Medizinische Begriffe zum besseren Verständnis des MCC	6
Verschiedene Behandlungsmethoden für MCC	9
So wirkt ZYNYZ®	10
So wird ZYNYZ® verabreicht	12
Wichtige Sicherheitsinformationen, die Sie kennen sollten	14
Wo finden Sie weitere Informationen und Unterstützung?	16
Glossar	17
Fragen Sie Ihre Ärzt:innen	18
Notizen	19
Ihr Behandlungsteam: wichtige Ansprechpartner:innen	22
Patientenkarte	23

Vorwort

Die Diagnose „Merkelzellkarzinom“ (MCC) war für Sie wahrscheinlich erst einmal ein Schock. Die Begriffe, die Sie vielleicht zur Beschreibung Ihres MCC gehört haben, können beängstigend oder verwirrend wirken. Die Ungewissheit darüber, was Sie erwartet, kann viele verschiedene Gefühle auslösen. Das ist ganz normal.

Wenn Sie sich jedoch genauer über Ihre Krebserkrankung und die Ihnen verschriebene Behandlung informieren, können Sie sich besser darauf vorbereiten. Vielleicht stellen Sie fest, dass Ihnen das hilft, sich auf die Gegenwart zu konzentrieren und eine positivere Einstellung zu bewahren.

Damit Ihr Behandlungsteam, bestehend aus Ärzt:innen und onkologischem Pflegepersonal, Sie bestmöglich versorgen kann, ist es wichtig, dass Sie sich aktiv einbringen. Dies bedeutet, Fragen zu stellen, um sicherzugehen, dass Sie alles verstehen. Vor allem bedeutet es auch, dass Sie Ihrem Behandlungsteam alle Nebenwirkungen oder neuen Symptome mitteilen, damit diese sorgfältig behandelt werden können.

Diese Broschüre soll Ihnen und Ihrer Familie helfen, sich besser über den Verlauf Ihrer MCC-Behandlung informiert zu fühlen. Am Anfang kann es schwierig sein, alle Informationen aufzunehmen, also lesen Sie sie in Ihrem eigenen Tempo durch. Bewahren Sie diese Broschüre gut auf, damit Sie später noch einmal nachlesen können.



Warum Sie diese Broschüre erhalten haben

Diese Broschüre wurde Ihnen von Ihrem Behandlungsteam ausgehändigt, da Ihnen ZYNYZ® (mit dem Wirkstoff Retifanlimab) zur Behandlung Ihres Merkelzellkarzinoms verschrieben wurde.

Diese Broschüre soll Ihnen dabei helfen:



Sich über Ihre Krebserkrankung und die Ihnen verschriebene Behandlung zu **informieren**



Sich darauf **vorzubereiten**, was Sie während der Behandlung erwartet



Wichtige Sicherheitsinformationen zu ZYNYZ® zu **verstehen**



Darüber **nachzudenken**, welche zusätzlichen Informationen oder welche Unterstützung Sie möglicherweise von Ihrem Behandlungsteam benötigen



Was Sie über das Merkelzellkarzinom (MCC) wissen sollten

Was ist MCC?

MCC ist eine Form von Hautkrebs. MCC tritt auf, wenn Hautzellen beginnen, unkontrolliert zu wachsen – sie verwandeln sich in Krebszellen.

Diese Krebszellen können einen Knoten auf der Haut bilden. Werden sie nicht behandelt, können sie sich auf benachbarte Bereiche oder andere Körperteile ausbreiten. Dies wird als metastasierter Krebs bezeichnet.

Wie äußert sich MCC in der Regel?

MCC zeigt sich oft als kleiner, schmerzloser Knoten auf der Haut. Der Knoten kann rot, violett oder leicht bläulich aussehen.

Wussten Sie schon?



MCC tritt am häufigsten an Hautstellen auf, die viel der Sonne ausgesetzt sind. Zum Beispiel am Kopf, an den Armen und Beinen.

Wie kann Ihr MCC beurteilt werden?

Bei der Diagnose des MCC hat Ihr:e Ärzt:in eine Probe der betroffenen Hautstelle entnommen. Das nennt man eine Biopsie. Diese Probe wurde zur Untersuchung ins Labor geschickt, um zu bestätigen, dass es sich um ein MCC handelt. Nach der

Diagnose werden bei Ihnen möglicherweise weitere bildgebende Untersuchungen, Biopsien oder Tests durchgeführt. Anhand dieser Informationen kann Ihr:e Ärzt:in einschätzen, wie groß der Krebs ist und ob er sich ausgebreitet hat.

Eckdaten

Diese Informationen helfen Ihrem Behandlungsteam dabei zu entscheiden, welche Behandlung für Sie am besten wäre. Außerdem wird dadurch deutlich, wie gut die Therapie anschlägt.



Medizinische Begriffe zum besseren Verständnis des MCC

Möglicherweise hören Sie, wie Ihr Behandlungsteam Ihr MCC mit Fachbegriffen oder Fachausdrücken beschreibt. Wenn Sie wissen, was diese Begriffe bedeuten, können Sie mehr über Ihre Krebserkrankung erfahren.

TNM-Stadien

Das TNM-System ist eine gängige Methode, mit der Ärzt:innen beschreiben, in welchem Stadium sich ein MCC befindet. Es steht für **Tumor**, **Nodus** (Lymphknoten), **Metastase**. „Tumor“ bezeichnet die Ansammlung von Krebszellen auf Ihrer Haut.

Tumor (T):

Die Dicke des Tumors in Zentimetern (cm).

- T1** bis zu 2 cm
- T2** zwischen 2 und 5 cm
- T3** mehr als 5 cm
- T4** Einwachsen in Faszie, Muskulatur, Knorpel oder Knochen

Lymphknoten (N):

Ob sich der Krebs auf Lymphknoten (kleine Organe des lymphatischen Systems, die im gesamten Körper verteilt sind) ausgebreitet hat.

- N0** Der Krebs hat die Lymphknoten in der Nähe des Tumors nicht befallen.
- N1** Befall der nächsten Lymphknoten:
 - In den Lymphknoten, die dem Tumor am nächsten liegen, wurden Krebszellen gefunden.
 - N1a:** Die Zellen sind so klein, dass man sie nur unter dem Mikroskop sieht.
 - N1b:** Die Ansammlung an Zellen ist so groß, dass man sie tasten oder im Ultraschall sehen kann.
- N2** Tumorzellen im Gewebe:
 - Hier finden sich Krebszellen in den Lymphbahnen auf dem Weg (in Transit) zwischen dem Tumor und dem nächsten Lymphknoten.
 - Die Lymphknoten selbst sind jedoch noch nicht befallen.
- N3** Die Krebszellen haben das Gewebe zwischen Tumor und Lymphknoten befallen (In-Transit-Metastase) UND haben sich bereits auf den Lymphknoten ausgebreitet.

Metastase (M):

Ob sich der Krebs auf andere Teile des Körpers ausgebreitet hat.

- M0** Der Krebs hat sich nicht auf andere Teile des Körpers ausgebreitet.
- M1** Der Krebs hat sich auf einen anderen Teil des Körpers ausgebreitet.

Weitere Definitionen

Im Folgenden finden Sie Definitionen einiger Fachbegriffe, die Ihre Ärzt:in vielleicht benutzt, um Ihre Krebserkrankung zu beschreiben. Diese treffen möglicherweise nicht alle auf Ihre Erkrankung zu.



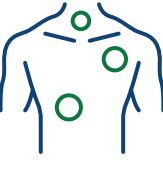
Inoperabel:

Bedeutet, dass der Krebs nicht durch eine Operation entfernt oder behandelt werden kann.



Rezidivierend:

Rezidivierender Krebs, auch als Rückfall bezeichnet, bedeutet, dass der Krebs nach einer Behandlung zurückgekehrt ist.



Lokal, regional oder fern:

Diese Adjektive können verwendet werden, um den Ort oder die Ausbreitung Ihrer Krebserkrankung zu beschreiben.

- Lokal** bedeutet, dass sich der Krebs noch an dem Ort befindet, an dem er entstanden ist. Beim MCC ist dies die Haut.
- Regional** bedeutet, dass der Krebs die Lymphknoten in der Nähe seines Entstehungsorts befallen hat.
- Fern** bedeutet, dass sich der Krebs auf einen anderen Teil des Körpers, weiter weg von seinem Entstehungsort, ausgebreitet hat.

Ihr TNM-Status

Bitte tragen Sie hier Ihren TNM-Status ein. Falls Sie Ihren TNM-Status nicht kennen, fragen Sie bitte Ihre:n Ärzt:in.

T

N

M



Verschiedene Behandlungsmethoden für MCC

Diese Möglichkeiten sind nicht unbedingt für jeden geeignet; es hängt davon ab, ob sich der Krebs bereits ausgebreitet hat. Ihr:e Ärzt:in kann Ihnen den möglichen Nutzen und die möglichen Risiken erläutern und Ihnen erklären, warum er oder sie Ihnen ZYNYZ® empfohlen hat.



Übersicht zu den verschiedenen Behandlungsmethoden für MCC



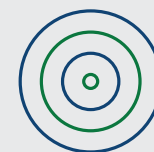
Immuntherapien sind Krebsmedikamente, die Ihr Immunsystem dabei unterstützen sollen, Krebszellen zu erkennen und zu bekämpfen.



Chemotherapien sind Krebsmedikamente, die Krebszellen abtöten oder deren Wachstum stoppen sollen.



Operation bedeutet, dass die Haut an der Stelle, an der sich das MCC befindet, zusammen mit zusätzlicher gesunder Haut um den Krebs herum mit einem Skalpell entfernt wird. Der Eingriff zielt darauf ab, die Krebszellen möglichst vollständig zu entfernen. Der:die Chirurg:in kann auch benachbarte Lymphknoten entfernen, die der Krebs befallen hat.



Bei der Strahlentherapie (auch als Radiotherapie bezeichnet) werden hochenergetische Strahlen eingesetzt, um Krebszellen abzutöten.

So wirkt ZYNYZ®

Für wen ist ZYNYZ® geeignet?

ZYNYZ®
Retifanlimab | 500 mg

ZYNYZ® wird angewendet bei Erwachsenen zur Behandlung des Merkelzell-Karzinoms, einer seltenen Form von Hautkrebs. Es wird verabreicht, wenn der Krebs gestreut hat oder wieder aufgetreten ist und nicht mit einer Operation oder Bestrahlung behandelt werden kann.

ZYNYZ® ist eine Behandlungsmöglichkeit für bestimmte Patient:innen mit **MCC**.

Dieses Medikament wird als Einzeltherapie (Monotherapie) verschrieben, also nicht in Kombination mit anderen Medikamenten.

Es kann angewendet werden bei Erwachsenen, die an einem MCC leiden, welches sich entweder auf andere Teile des Körpers ausgebreitet hat oder zwar auf die Haut beschränkt ist, jedoch fortgeschritten und wiederkehrend ist und weder durch eine Operation noch durch Strahlentherapie behandelt werden kann.

Was ist ZYNYZ®?

ZYNYZ® ist eine Form der Immuntherapie, die als **PD-1-Inhibitor** bezeichnet wird.



Wussten Sie schon?

Ihr Immunsystem besteht aus verschiedenen Zelltypen mit unterschiedlichen Aufgaben, um Ihren Körper vor Schäden oder Krankheiten zu schützen. T-Zellen sind eine Art von Immunzellen. Ihre Aufgabe ist es, Bedrohungen wie Infektionen oder Krebs aufzuspüren und zu bekämpfen.



Was bedeutet PD-1?

PD-1 ist die Abkürzung für „*Programmed Death receptor-1*“ (auf Deutsch: „Rezeptor für programmierten Zelltod“). Es handelt sich um ein Protein auf der Oberfläche von bestimmten Immunzellen: den T-Zellen. Wenn es an ein Protein auf Krebszellen namens PD-L1 (*Programmed Death Ligand-1*; auf Deutsch: „Ligand für programmierten Zelltod“) bindet, wirkt es wie eine Bremse und hindert T-Zellen daran, ihre Aufgabe richtig zu erfüllen. Die Krebszellen können sich so vor den T-Zellen „verstecken“, sodass das Immunsystem sie nicht zerstören kann.



Wussten Sie schon?

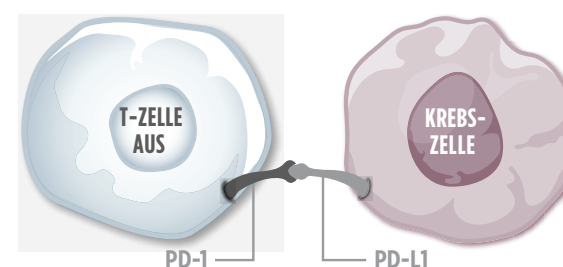
Im Jahr 2018 wurde den Wissenschaftlern, die entdeckt hatten, dass die gezielte Beeinflussung von Proteinen wie PD-1, die als „Bremse“ für Immunzellen wirken, ein wirksamer Weg zur Behandlung von Krebs sein könnte, der Nobelpreis verliehen. Ihre Entdeckung hat die Behandlung vieler Krebsarten revolutioniert.

Wie wirken PD-1-Inhibitoren?

ZYNYZ® ist ein Molekül, das ebenfalls an das PD-1-Protein bindet. Dadurch wird verhindert, dass die Krebszellen an PD-1 binden, sodass sie sich nicht mehr vor den T-Zellen verstecken können. T-Zellen können die Krebszellen dann erkennen und bekämpfen.

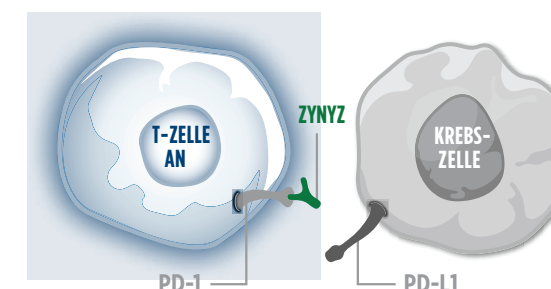
Ohne ZYNYZ®:

PD-1 und PD-L1 binden aneinander und die Krebszelle wird nicht bekämpft



Mit ZYNYZ®:

Die Bindung zwischen PD-1 und PD-L1 ist blockiert und die Krebszelle wird bekämpft



So wird ZYNYZ® verabreicht

ZYNYZ® wird als Infusion über einen intravenösen (i. v.) Zugang verabreicht. Dabei wird ein dünner Schlauch über eine Kanüle direkt in eine Vene gelegt, sodass das Arzneimittel über einen bestimmten Zeitraum hinweg langsam in den Blutkreislauf gelangt.



ZYNYZ® wird als Infusion über **30 Minuten** ins Blut geleitet.



Die Behandlung mit ZYNYZ® erfolgt **alle 4 Wochen**.

Jeder Behandlungszyklus dauert 28 Tage. ZYNYZ® wird am ersten Zyklustag verabreicht. Nach Abschluss des Zyklus beginnt ein neuer Behandlungszyklus.

Je nachdem, wie gut ZYNYZ® wirkt und welche Nebenwirkungen bei Ihnen auftreten, erhalten Sie ZYNYZ® möglicherweise **bis zu 2 Jahre** lang.

Ihre Ärzt:in wird Ihnen mitteilen, wie lange Sie ZYNYZ® erhalten sollten.

Ihr MCC: Wichtige Informationen

Nutzen Sie diesen Platz, um wichtige Informationen zu notieren, die Ihre Ärzt:in Ihnen zu Ihrem MCC mitteilt. Dazu kann alles gehören, was Sie sich in Bezug auf Ihre Behandlung merken möchten, etwa die Termine der Behandlungstage oder Tipps zur Vorbereitung darauf. Bitte beachten Sie, dass sich diese Informationen im Laufe der Zeit ändern können.

Tipp:

Vielleicht ist es auch hilfreich, sich ein Tagebuch zuzulegen, in dem Sie jeden Tag festhalten können, wie Sie sich körperlich und emotional fühlen. Das kann Ihnen helfen, Muster zu erkennen und sich auf Gespräche mit Ihrem Behandlungsteam vorzubereiten.



Wichtige Sicherheitsinformationen, die Sie kennen sollten

Aktiv an Ihrer Behandlung mitwirken: Nebenwirkungen und Veränderungen Ihrer Symptome beobachten

Es ist sehr wichtig, dass Sie Ihr Behandlungsteam unverzüglich über alle auftretenden Nebenwirkungen sowie über neue oder sich verschlimmernde Symptome informieren. Denken Sie daran, dass Sie ein wichtiger Teil Ihres eigenen Behandlungsteams sind. Sie wissen am besten, wie sich Ihr Körper anfühlt.

Die häufigsten möglichen Nebenwirkungen von ZYNYZ®

Die häufigsten Nebenwirkungen von ZYNYZ® wurden in klinischen Studien festgestellt. Bei den meisten dieser Nebenwirkungen sind weitere ärztliche Untersuchungen erforderlich, um sie sicher zu diagnostizieren. Die Symptome verschiedener Nebenwirkungen überschneiden sich oft.

Der Körper reagiert nicht bei allen Menschen gleich auf eine Behandlung. **Warten Sie nicht, bis sich etwas ernst anfühlt oder bis Sie es schon eine Weile hatten, bevor Sie es melden.** Wenn Nebenwirkungen frühzeitig erkannt werden, solange die Anzeichen noch leicht sind, lässt sich verhindern, dass sie schwer werden.

Dies sind nicht alle möglichen Nebenwirkungen von ZYNYZ®. Es können Nebenwirkungen auftreten, die nicht in dieser Liste aufgeführt sind. Denken Sie daran: Informieren Sie Ihre:n Ärzt:in unverzüglich über alles, was sich für Sie anders anfühlt, auch wenn es Ihnen unbedeutend oder irrelevant erscheint.

Sehr häufige Nebenwirkungen

Kann mehr als 1 von 10 Behandelten betreffen

Nebenwirkung	Mögliche Anzeichen und Symptome
Abnahme der Zahl roter Blutkörperchen (Anämie)	Starke Müdigkeit und Kurzatmigkeit
Appetitmangel	Nie Hunger zu verspüren, sich schon nach einer sehr kleinen Mahlzeit satt zu fühlen oder insgesamt weniger zu essen
Durchfall (Diarrhö)	Häufigerer Stuhlgang als gewöhnlich oder wässriger, dünner Stuhl
Hautausschlag	Ausschlag oder Knötchen auf der Haut, insbesondere wenn er sich ausbreitet
Gelenkschmerzen (Arthralgie)	Schmerzen in den Gelenken
Ermüdung (Fatigue)	Zunehmende Müdigkeit und Energielosigkeit
Übelkeit	Unwohlsein oder das Gefühl, sich übergeben zu müssen
Verstopfung	Größere Schwierigkeiten beim Stuhlgang als gewöhnlich
Juckreiz (Pruritus)	Trockene Haut und Juckreiz
Fieber	Erhöhte Temperatur

Nur eine Auswahl an Nebenwirkungen. Die vollständige Übersicht finden Sie in der Gebrauchsinformation – scannen Sie dazu den QR-Code.



Vorerkrankungen und andere medizinische Behandlungen

Bevor Sie mit ZYNYZ® behandelt werden, informieren Sie bitte Ihre:n Ärzt:in über alle Ihre Vorerkrankungen, insbesondere wenn Sie:

- An einer Erkrankung leiden, bei der das Immunsystem körpereigene Zellen angreift (Autoimmunerkrankung)
- Eine Organ- oder Gewebetransplantation erhalten haben
- Eine Stammzelltransplantation mit Spenderstammzellen (allogen) erhalten haben oder eine solche bei Ihnen geplant ist
- Lungen- oder Atemprobleme haben
- Leber-, Nieren- oder Schilddrüsenprobleme haben
- Diabetes haben
- Schwanger sind oder eine Schwangerschaft planen. ZYNYZ® kann Ihrem ungeborenen Kind schaden
- Medikamente gegen andere Erkrankungen nehmen

Falls bei Ihnen Nebenwirkungen auftreten, kann Ihre:n Ärzt:in die Behandlung aufschieben oder bei schweren Nebenwirkungen sogar ganz abbrechen. Lassen Sie jedoch keinen Infusionstermin ausfallen, ohne vorher mit Ihrem Behandlungsteam gesprochen zu haben.



Patientenkarte

Informieren Sie unverzüglich Ihre:n Ärzt:in oder die Pflegekraft, wenn Sie eines der Anzeichen oder Symptome bemerken, die auf der Patientenkarte aufgeführt sind. Scannen Sie den QR-Code am Ende dieser Broschüre, um die Patientenkarte abzurufen.

Sollten Sie die Patientenkarte nicht abrufen können, wenden Sie sich bitte an Ihre:n Ärzt:in.



Wo finden Sie weitere Informationen und Unterstützung?

Unterstützung gibt es auf vielfältige Weise. Oft wird sie jedoch erst angeboten, wenn Sie danach fragen. Welche Angebote es gibt, ist häufig sehr unterschiedlich, je nachdem, wo Sie leben. Neben Ihren Bezugspersonen und Ihrer Familie können Sie bei folgenden Stellen Unterstützung erhalten:



Medizinische Fachkräfte

Diese können Ihnen entweder selbst Unterstützung leisten oder Sie auf entsprechende Angebote verweisen. Hierzu zählen etwa Therapeut:innen und Berater:innen, Ihr:e Hausärzt:in, Ihr:e Onkolog:in oder Ihr Pflegeteam.



Patientenorganisationen

Diese Organisationen bieten häufig Materialien und Unterstützung an und geben Ihnen ein Gemeinschaftsgefühl. Sie können Ihnen mit telefonischer Beratung, Zugang zu Selbsthilfegruppen oder Informationsmaterialien helfen.

Für persönliche Fragen stehen Ihnen folgende kostenfreie Beratungsangebote zur Verfügung:

Krebsinformationsdienst (KID) am Deutschen Krebsforschungszentrum (DKFZ) – individuelle ärztliche Beratung (Telefon/E-Mail): www.krebsinformationsdienst.de

INFONETZ KREBS (Deutsche Krebshilfe) – kostenlose Beratung und Unterstützung sowie Vermittlung von Anlaufstellen: www.krebshilfe.de/helfen/rat-hilfe/persoenele-krebsberatung-infonetzkrebs



Anbieter komplementärer Therapien

Sie können Angebote in Anspruch nehmen, die Ihnen helfen, sich zu entspannen und Ihre Gefühle zu verarbeiten. Fragen Sie Ihre:n Ärzt:in oder Ihre Pflegekraft, was er:sie Ihnen empfiehlt.

Glossar

Biopsie	Wenn eine Gewebeprobe (z. B. der Haut) entnommen wird, um sie im Labor zu untersuchen.
Chemotherapie	Eine Form von Krebsbehandlung mit chemischen Substanzen, die Krebszellen abtöten.
Komplementäre Therapien	Therapien, die ergänzend zu schulmedizinischen Therapien eingesetzt werden. Sie behandeln oder heilen Krebs nicht, können aber Ihre körperliche oder seelische Gesundheit verbessern und Krebs Symptome oder Nebenwirkungen der Behandlung mildern.
Bildgebende Untersuchung	Untersuchung, bei der eine Aufnahme vom Inneren Ihres Körpers gemacht wird. Verschiedene bildgebende Verfahren arbeiten dabei auf unterschiedliche Weise. Beispiele sind Ultraschall, Magnetresonanztomografie (MRT) und Computertomografie (CT).
Immunsystem	Das körpereigene Abwehrsystem zum Schutz vor Krankheiten wie Krebs und vor Infektionen, z. B. durch Viren.
Immuntherapie	Eine Form von Krebsbehandlung, die Ihr Immunsystem dabei unterstützen soll, Krebszellen zu erkennen und zu bekämpfen.
Infusion	Das langsame Einbringen eines Arzneimittels in den Blutkreislauf über einen bestimmten Zeitraum.
Intravenöser (i. v.) Zugang	Ein dünner Schlauch, der über eine Kanüle in eine Vene eingeführt wird und über den Arzneimittel oder Flüssigkeiten direkt ins Blut verabreicht werden können.
Inoperabler Krebs	Eine Krebserkrankung, die nicht durch eine Operation behandelt werden kann.
Lymphknoten	Kleine bohnenförmige Organe des lymphatischen Systems, die wichtige Bestandteile des Immunsystems sind.
Merkelzellkarzinom (MCC)	Eine Form von Hautkrebs.
Metastasierter Krebs	Metastasiert bedeutet, dass sich der Krebs auf andere Teile des Körpers ausgebreitet hat.
Nervensystem	Besteht aus Gehirn, Rückenmark und Nerven. Die Nerven senden Signale aus dem ganzen Körper zum Gehirn und umgekehrt.
PD-1	Ein Protein auf der Oberfläche einer bestimmten Art von Zellen des Immunsystems, den sogenannten T-Zellen.
PD-L1	Ein Protein, das auf der Oberfläche der Krebszellen mancher Menschen vorkommt und an PD-1 bindet.
PD-1-Inhibitor	Eine bestimmte Art von Krebsmedikament, das das PD-1 auf T-Zellen blockiert und so eine Bindung der Krebszelle an PD-1 verhindert.
Strahlentherapie (auch als Radiotherapie bezeichnet)	Eine Form der Krebsbehandlung, bei der hochenergetische Strahlen eingesetzt werden, um Krebszellen abzutöten.
Rezidivierend oder Rückfall	Rezidivierender Krebs, auch als Rückfall bezeichnet, bedeutet, dass der Krebs nach einer Behandlung zurückgekehrt ist.
Nebenwirkung	Eine Wirkung eines Medikaments oder einer anderen Art von Behandlung, die unbeabsichtigt als unerwünschte Wirkung auftritt.
Behandlungszyklus	Ein bestimmter Behandlungszeitraum, gefolgt von einer Behandlungspause, der in regelmäßigen Abständen wiederholt wird.

Fragen Sie Ihr:e Ärzt:innen

Manchmal ist es nicht leicht zu wissen, welche Fragen Sie stellen sollten, um die benötigten Informationen zu erhalten. Hier sind einige Beispielfragen:

- An wen können meine Familie, mein:e Partner:in oder ich uns wenden, wenn wir Fragen zu MCC oder meinen Symptomen haben?
- Woher wissen Sie, wie groß oder in welchem Stadium mein Krebs ist? Wie überwachen Sie Veränderungen?
- Welche Anzeichen oder Symptome könnten darauf hindeuten, dass sich mein Krebs verschlimmert?
- Woran merke ich, ob die Behandlung wirkt oder nicht mehr wirkt?
- Können Sie mir erklären, warum Sie mir ZYNYZ® als Krebsbehandlung empfehlen?
- Was ist das Ziel der Behandlung meines MCC?
- Wie kann sich die Behandlung auf meine Lebensqualität auswirken?
- Wie kann ich mich auf die Behandlungstage vorbereiten, damit sie angenehmer werden?
- Wie lange muss ich an den Behandlungstagen im Krankenhaus oder in der Klinik bleiben?
- Kann ich während der Behandlung weiterarbeiten?
- Werde ich während der Behandlung in der Lage sein, meine Familie zu versorgen?

Notizen

Bitte nutzen Sie diesen Platz, um Ihre Fragen sowie die Antworten, die Sie von Ihrem Behandlungsteam erhalten, zu notieren.

Notizen

Bitte nutzen Sie diesen Platz, um Ihre Fragen sowie die Antworten, die Sie von Ihrem Behandlungsteam erhalten, zu notieren.

Notizen

Bitte nutzen Sie diesen Platz, um Ihre Fragen sowie die Antworten, die Sie von Ihrem Behandlungsteam erhalten, zu notieren.

Ihr Behandlungsteam: wichtige Ansprechpartner:innen



Tragen Sie hier die Namen und Kontaktdaten der Ärzt:innen, Pflegekräfte und anderen medizinischen Fachkräfte ein, an die Sie sich im Notfall, oder wenn Sie Fragen zu Ihrer Behandlung haben, wenden können.

Name	Funktion	Informationen

Patientenkarte

Ihre Patientenkarte können Sie über den hier abgebildeten QR-Code aufrufen. Sie informiert über mögliche Nebenwirkungen der Behandlung mit ZYNYZ® und enthält außerdem wichtige Hinweise zu Ihrer Therapie für medizinisches Fachpersonal.



[https://www.meet-incyte.de/
fac-pat-ube-pat-zyn](https://www.meet-incyte.de/fac-pat-ube-pat-zyn)



Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen und wenden Sie sich an Ihre behandelnden Ärzt:innen, wenn Sie die Patientenkarte nicht abrufen können.



ZYNYZ® und das ZYNYZ®-Logo sind eingetragene Marken von Incyte.
Incyte und das Incyte-Logo sind eingetragene Marken von Incyte.
Alle weiteren Marken sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber.
© 2026 Incyte Biosciences Germany GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

DE/ZYN/NP/26/0003 05/2026
Webshop-Lagernummer: ICY0325